

UNIVERSITÄT
DUISBURG

Offen im Denken

Handlungsempfehlungen für inklusives Lernen in der digitalen Welt

Impressum

Herausgeberin: Universität Duisburg-Essen

Eine Kooperation von

Mitgliedern der Kommission für Diversity Management

Mitgliedern der Kommission für Lehre, Studium und Weiterbildung

der Inklusionsberatung des Akademisches Beratungs-Zentrum Studium und Beruf (ABZ)

dem Gleichstellungsbüro der Universität Duisburg-Essen

Mitgliedern der Gleichstellungskommission

dem Zentrum für Hochschulqualitätsentwicklung

Oktober 2020

Inhalt

Hand	lungsempfehlungen für inklusives Lernen in der digitalen Welt	1
Präar	nbel zum generellen Verständnis von Universität und Lehre	4
1.	Bedarfe anmelden	4
2.	Studierende mit chronischen Erkrankungen und/ oder Behinderungen	4
3.	Synchronität von Veranstaltungen	5
4.	Aktive Teilnahme an den Lehrveranstaltungen	5
5.	Barrierefreiheit von Lehrmaterialien	5
6.	Zugänge erhalten	5
7.	Kooperationsmöglichkeiten nutzen	5
8.	Feedback	5
9.	Kommunikationskultur	6
10	Sprachharrieren	6

Präambel zum generellen Verständnis von Universität und Lehre¹

Diversität, Chancengleichheit und Bildungsgerechtigkeit gehören zu den zentralen Selbstverpflichtungen der UDE. Bei der Umsetzung bietet die Digitalisierung der Lehre Chancen, bringt aber auch Herausforderungen mit sich.

Um diesen zu begegnen, ist es hilfreich, dass Sie sich zu Beginn des Semesters bewusst machen, welche Herausforderungen Sie erwarten können und welche Erwartungshaltungen für die Zusammenarbeit im digitalen Raum geklärt werden müssen.

1. Bedarfe anmelden

Stellen Sie fest, welche Bedarfe sich Ihnen durch das digitale Semester ergeben und kommunizieren Sie diese am Anfang des Semesters oder vor Beginn der Lehrveranstaltung an Ihre Lehrenden. Eventuell bieten Ihre Lehrenden hierfür auch Platz außerhalb des Plenums, z.B.

- via Moodle
- im Zoom-Chat
- im Rahmen einer virtuellen Sprechstunde
- oder in Form eines Fragebogens, den Lehrende vorab in Moodle zur Verfügung stellen

Fragen, die Sie sich beispielsweise vor der Veranstaltung stellen könnten:

- Benötige ich aufgrund von Mutterschutz besondere Vorkehrungen (hat dies ggf. Auswirkungen auf die Prüfung)?
 - https://www.uni-due.de/familiengerechte-hochschule/studierende.php
- Stellt die Vereinbarkeit des Studiums mit der Betreuung von Kindern oder der Pflege von Angehörigen eine besondere Herausforderung für mich dar?
 https://www.uni-due.de/familiengerechte-hochschule/studierende.php
- Habe ich einen Arbeitsplatz, an dem ich ungestört arbeiten kann? https://www.uni-due.de/ub/service.php#plaetze
- Steht mir die notwendige technische Ausstattung zur Verfügung?
 https://www.asta-due.de/2020/09/laptopverleih-fuer-das-digitale-semester/
- Benötige ich Materialien in einer bestimmten Form? (Barrierefreiheit) https://www.uni-due.de/inklusionsportal/

2. Studierende mit chronischen Erkrankungen und/ oder Behinderungen

Sie haben bei Vorliegen einer chronischen Erkrankung und/oder einer Behinderung ggf. einen Anspruch auf einen Nachteilsausgleich und könnten hierfür einen Antrag mit der Prüfungsanmeldung stellen. Weitere Informationen zum Thema Nachteilsausgleich finden Sie bei der Inklusionsberatungsstelle: https://www.uni-due.de/inklusionsportal/

Die UDE Strategie zur Digitalisierung in Studium und Lehre finden Sie hier: https://www.uni-due.de/imperia/md/content/e-learning/strategie/strategie zur digitalisierung in studium und lehre.pdf

¹ Die *Lehr-Lernstrategie 2025* der UDE finden Sie hier: https://www.uni-due.de/imperia/md/content/qualitaet-der-lehre/ude strategiepapier lls2025.pdf

3. Synchronität von Veranstaltungen

Die Universität ist ein Ort persönlicher Begegnung bzw. synchroner Formate, die es Ihnen ermöglicht, sich im wissenschaftlichen Diskurs zu bewegen. Dementsprechend sind die gemeinschaftlichen Anstrengungen darauf ausgerichtet, Anwesenheit grundsätzlich zu ermöglichen.

4. Aktive Teilnahme an den Lehrveranstaltungen

Beteiligen Sie sich aktiv an den Lehrveranstaltungen, so wie Sie es von Präsenzveranstaltungen gewohnt sind. Berücksichtigen Sie jedoch dabei, dass digitale Lehre nicht die gleichen Möglichkeiten unmittelbarer Reaktion erlaubt. Nutzen Sie die angebotenen Möglichkeiten für Rückfragen und Diskussion.

5. Barrierefreiheit von Lehrmaterialien

Melden Sie vor Beginn der Veranstaltung bereits besondere Bedarfe an. Bei der Bereitstellung von barrierefreier Literatur unterstützt die Universitätsbibliothek. https://www.uni-due.de/ub/angebote_behinderungen.php#sehbehinderung

6. Zugänge erhalten

Zugänge zu Online-Räumen werden häufig in den Moodle-Kursen kommuniziert. Melden Sie sich rechtzeitig an und vergewissern Sie sich, ob Sie alle Benachrichtigungen bekommen. https://wiki.uni-due.de/moodle/index.php/Hauptseite

Achten Sie darauf, dass Sie Emails an Ihre Unimailadresse erhalten. Wenn Sie eine Weiterleitung aktiviert haben, achten Sie zudem darauf, dass Ihr privates Postfach ausreichend Kapazitäten aufweist.

7. Kooperationsmöglichkeiten nutzen

Bringen Sie in Erfahrung, wer an der gleichen Veranstaltung teilnimmt, damit Sie die Möglichkeit haben, Lerngruppen zu bilden. Bitten Sie Ihre Lehrenden, virtuelle Räume auch nach einer Veranstaltung noch offen zu lassen, damit Sie sich mit Ihren Kommiliton*innen austauschen oder zum Austausch verabreden können. Kanäle wie z.B. RocketChat, Zoom oder ein Moodle-Forum stehen Ihnen auch zur Verfügung.

8. Feedback

Bringen Sie Verbesserungsvorschläge ein, die Ihnen die eine erfolgreiche Teilnahme ermöglicht. Durch Ihr kontinuierliches Feedback zu der Lehrveranstaltung können Sie dazu beitragen, dass sich die Qualität der Lehre für alle verbessert. Gerade im digitalen Semester ist die Beteiligung von Ihnen und Ihren Kommiliton*innen besonders wertvoll, da Sie eine einzigartige Sicht einbringen können.

9. Kommunikationskultur

Machen Sie sich zunächst mit den Regeln Ihrer Lehrveranstaltung vertraut (wie soll miteinander kommuniziert und gearbeitet werden?).

10. Sprachbarrieren

Vielleicht fällt es Ihnen schwer, schriftlich (im Chat) zu formulieren. Möglicherweise haben Sie Hemmungen, mündlich frei zu sprechen. Beides soll jedoch im Studium gelernt werden. Üben Sie sich daher stets darin, auf möglichst vielen unterschiedlichen Ebenen Ihre Kenntnisse, Erkenntnisse und Fragen für Ihre Kommiliton*innen und die Lehrenden zu kommunizieren. https://www.uni-due.de/ios/sw_schreibwerkstatt